

INHALT

ZU DIESEM BUCH (Maina Richter, Marion Klewitz, Hans Christoph Berg) XI

EINFÜHRUNG

Berlin
als Stadt der Schulreformen 1

ERSTES KAPITEL

Lateinschulen, Elementarschulen, Gymnasien:
Vom Mittelalter bis
zum Ende des Dreißigjährigen Krieges

Mittelalterliche Anfänge 3

Früheste Quellen 3/ Schulordnung des Rates von 1417 6/ Humanistische Ansätze 8

Konfessionelles Zeitalter 9

Landesfürstliche Schulhoheit 9/ Die Visitation von 1540 10/ Die Visitation von 1574 13/ Gründung des Gymnasiums zum Grauen Kloster 14/ "Leges" des Cöllnischen Gymnasiums 15/ Schulmeister 15/ Elementarschulen 17/ Kriegszeiten 18

ZWEITES KAPITEL

Die Schulen im Zeitalter
von Pietismus und Aufklärung

Aufschwung unter dem Großen Kurfürsten und Friedrich III. 21

Schulen in den Neustädten 21/ Joachimsthalsches Gymnasium wiedererrichtet 22/ Französisches Gymnasium gegründet 23/ Reformprojekte für Schulbehörde und Konsistorium 24/ Elementarschulen 25/ Künste und Wissenschaften 27/ Militärschulen 27

| | |
|--|----|
| Friedrich Wilhelm I. als Schulgesetzgeber | 28 |
| Allgemeine Schulverordnungen 28/ Berliner Privatschulreglement 30/ Pietistische Schulgründer in Berlin 31/ August Hermann Francke 31/ Standesschulen 33 | |
| Schulmänner der friderizianischen Zeit | 34 |
| Schulneigungen Friedrichs II. 34/ Zedlitz als Minister der Aufklärung 35/ Allgemein-gegen Realbildung 36/ Schuldirektoren zwischen Autonomie und Staat 38/ Büsching am Grauen Kloster 39/ Erman am Französischen Gymnasium 40/ Meierotto 40/ Gedike 41/ Gymnasiallehrer als Autoren 42 | |

DRITTES KAPITEL

Entwicklung des Schulwesens im 19. Jahrhundert

| | |
|---|----|
| Reformzeit und Reaktion | 44 |
| Die Sektion für Kultus und Unterricht 44/ Wilhelm von Humboldts Reformkonzept 45/ Verstaatlichung im gymnasialen Bereich 46/ Reaktion 47/ KARTE 1: Höhere Schulen 1812 49 | |
| Kommunale Schulverwaltung | 50 |
| Von der Armenschule zur Gemeindeschule | 52 |
| Neue Zuständigkeit der Stadt 52/ Lehrplan und Organisation 52/ Schulpflicht gegen Kinderarbeit 54/ Parochial- und Privatschulen 55/ Aufwertung der Armenschule 57/ Lösung von der Kirche 60/ Über Funktionen der Gemeindeschule 61 | |
| Zwischen realistischer und neuhumanistischer Richtung | 64 |
| Gewerbeschulpolitik des Magistrats 64/ Stadtschullehrerseminar 67/ Höhere Stadtschulen – Realschulen 68/ Verlust des Realienkonzepts 70/ Bertramsche Realschulen seit 1882 71/ Realgymnasien neben Gymnasien 73/ Neugründungen seit den siebziger Jahren 76 | |
| Mädchen- und Frauenbildung | 77 |
| Höhere Mädchenschulen 77/ Abiturberechtigung 79/ KARTE 2: Höhere Schulen 1912 80/81/ Pestalozzi-Fröbel-Haus und Lette-Verein 82 | |

VIERTES KAPITEL

Reformpädagogische Ansätze
in und um Berlin

| | |
|---|----|
| Jugendbewegung | 84 |
| Der Wandervogel 84/ Neue Erziehungsheime 86 | |
| Schulreformerisches Leben in Steglitz / Lichterfelde | 87 |
| Steglitzer Gymnasium 87/ Berthold Ottos Gesamtunterricht 89/ Verwandter Sonder- schulunterricht 90 | |
| Reformen in Charlottenburg | 91 |

FÜNFTES KAPITEL

Das Berliner Schulwesen
in der Weimarer Zeit

| | |
|--|-----|
| Schulpolitischer Aufbruch | 94 |
| Politisch-soziale Situation 94/ Die November-Erlasse 95/ Zwei grundlegende Geset- ze 96/ Schulkämpfe 97 | |
| Schulverwaltung | 99 |
| Schulpolitischer Verbund Groß-Berlin 99/ Zur Sozialstruktur der Bezirke 101/ Parlamentarische Mehrheitsverhältnisse 103/ Schulpolitik zur Zeit der Mehrheit von SPD und USPD 1919-1921 104/ Bürgerliche Mehrheit 1921-1925 105/ Majori- rität von SPD und KPD 1925-1933 107/ Umkämpfte Stadtschulräte – Löwenstein, Paulsen, Benecke, Nydahl 109 | |
| Ausbau neuer Institutionen | 113 |
| Aufbauschulen 113/ Gartenarbeitsschulen 114/ Sonderschulpädagogik 115/ Volks- musik-Förderung 117/ Zentralinstitut für Erziehung und Unterricht 119 | |
| Schulumfassende Reforminitiativen | 121 |
| Wirkenstätte Groß-Berlin 121/ Bund entschiedener Schulreformer 122/ Entste- hung der Lebensgemeinschaftsschulen 126/ Drei Neuköllner Lebensgemein- schaftsschulen 128/ Die 308. Schule am Leopoldplatz 131/ Zwei Spandauer Lebensgemein- schaftsschulen 132/ Schulfarm Insel Scharfenberg – Wilhelm Blume 135/ Der Neu- köllner Schulkomplex – Fritz Karsen 140/ KARTE 3: Neue Schulformen 1928/ 1930 146/147 | |

SCHLUSSBETRACHTUNG

| | |
|---|-----|
| Über die Aufgaben der Historischen Pädagogik | 149 |
|---|-----|

| | |
|-------------------|-----|
| ANMERKUNGEN | 153 |
|-------------------|-----|

| | |
|---|-----|
| VERÖFFENTLICHUNGEN WILHELM RICHTERS | 175 |
|---|-----|

| | |
|-----------------------------|-----|
| QUELLEN UND LITERATUR | 177 |
|-----------------------------|-----|

ANHANG

| | |
|---|-----|
| Zeittafel zur Berliner Schulgeschichte (Gerd Radde) | 190 |
|---|-----|

| | |
|--|-----|
| Berliner Schulstatistik (Marion Klewitz) | 204 |
|--|-----|

| | |
|----------------|-----|
| REGISTER | 211 |
|----------------|-----|